

TREK



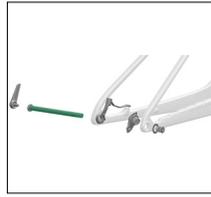
2024 SUPERCALIBER SL UND SLR

WARTUNGSHANDBUCH

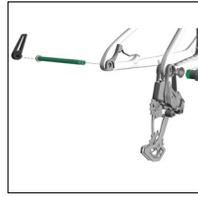
Inhalt



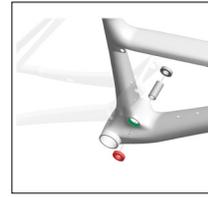
[Sicherheit](#)



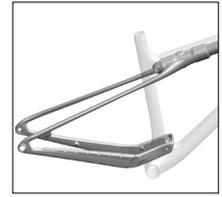
[Hinterachse mit UDH](#)



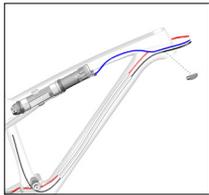
[Hinterachse mit SRAM
Transmission
Schaltwerk](#)



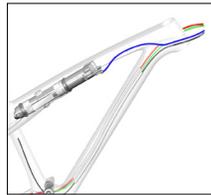
[Hauptschwinge](#)



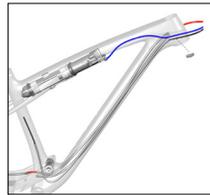
[Schwinge](#)



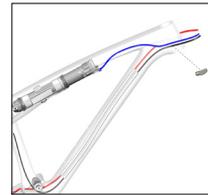
[SLR Zugführung bei
AXS-Schaltung](#)



[SLR Zugführung bei
mechanischer
Schaltung](#)



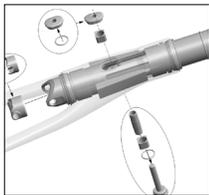
[SL Zugführung bei
AXS-Schaltung](#)



[SL Zugführung bei
mechanischer
Schaltung](#)



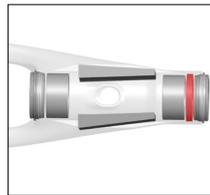
[Rahmenschutz](#)



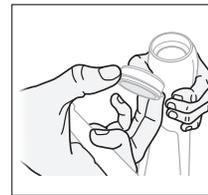
[IsoStrut](#)



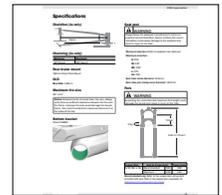
[Wartung des IsoStrut](#)



[Buchsen, Gehäuseab-
streifdichtung und
Schaumstoffblöcke](#)



[Austausch der
Buchsen und Gehä-
useabstreifdichtungen](#)



[Spezifikationen](#)

Sicherheit

WARNUNG

Befestigungsteile stets sachgerecht anziehen

Befestigungsteile immer mit den angegebenen Anzugsdrehmomenten festziehen. Durch übermäßiges Festziehen können Befestigungsteile und Komponenten brechen oder sich verformen. Nicht ausreichend festgezogene Komponenten können sich lösen. In beiden Fällen kann dies zu Schäden am Fahrrad und zu Stürzen mit Verletzungsgefahr führen.

WARNUNG

Schraubensicherung erneut auftragen

Alle wiederverwendeten Befestigungsteile mit bereits aufgetragener Schraubensicherung müssen vor der Wiedermontage mit Isopropylalkohol gereinigt und mit neuer Schraubensicherung versehen werden. Ohne aufgetragene Schraubensicherung können sich diese Befestigungsteile lösen und Schäden am Fahrrad sowie Stürze mit Verletzungsgefahr zur Folge haben.

Legende



 Schmierfett auftragen



Kein Schmierfett auftragen



 Schraubensicherung auftragen



Anzugsdrehmoment



Kabelbinder

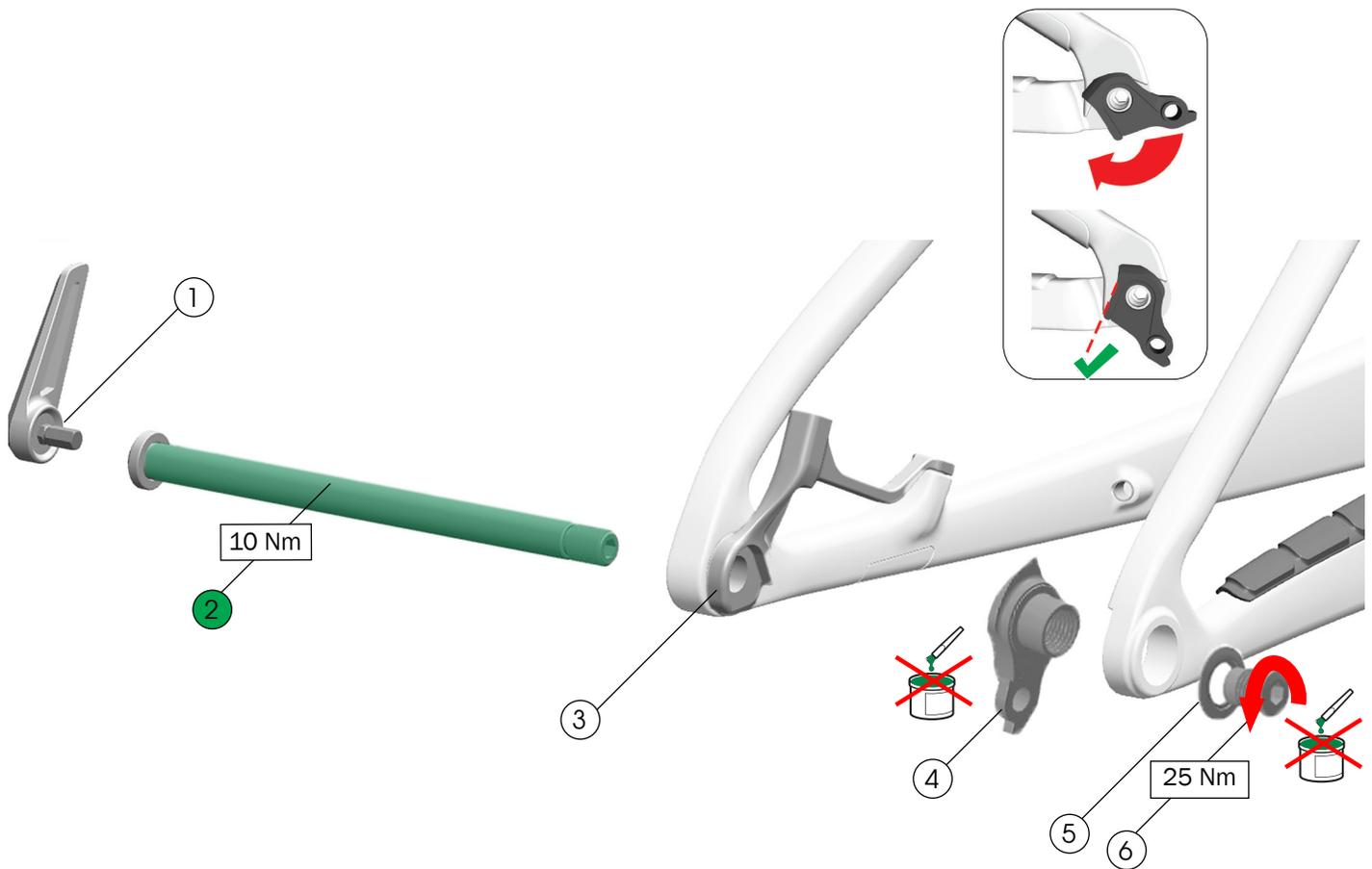
Umfang

Dieses Handbuch enthält Explosionszeichnungen, Spezifikationen (wie etwa Schmierstellen und Anzugsdrehmomente), Anweisungen und hilfreiche Tipps. Es umfasst nicht alle Instruktionen zu allen Komponenten (wie etwa den Bremssätteln). Wende dich für weitere Informationen an den jeweiligen Hersteller.

Zusätzliche Informationsquellen

- Treks YouTube-Kanal: youtube.com/trekbikes
- Trek Handbuch: trekbikes.com/manuals
- RockShox SIDLuxe IsoSrut Wartungshandbuch (verfügbar über das Händlerportal von SRAM).

Hinterachse mit UDH

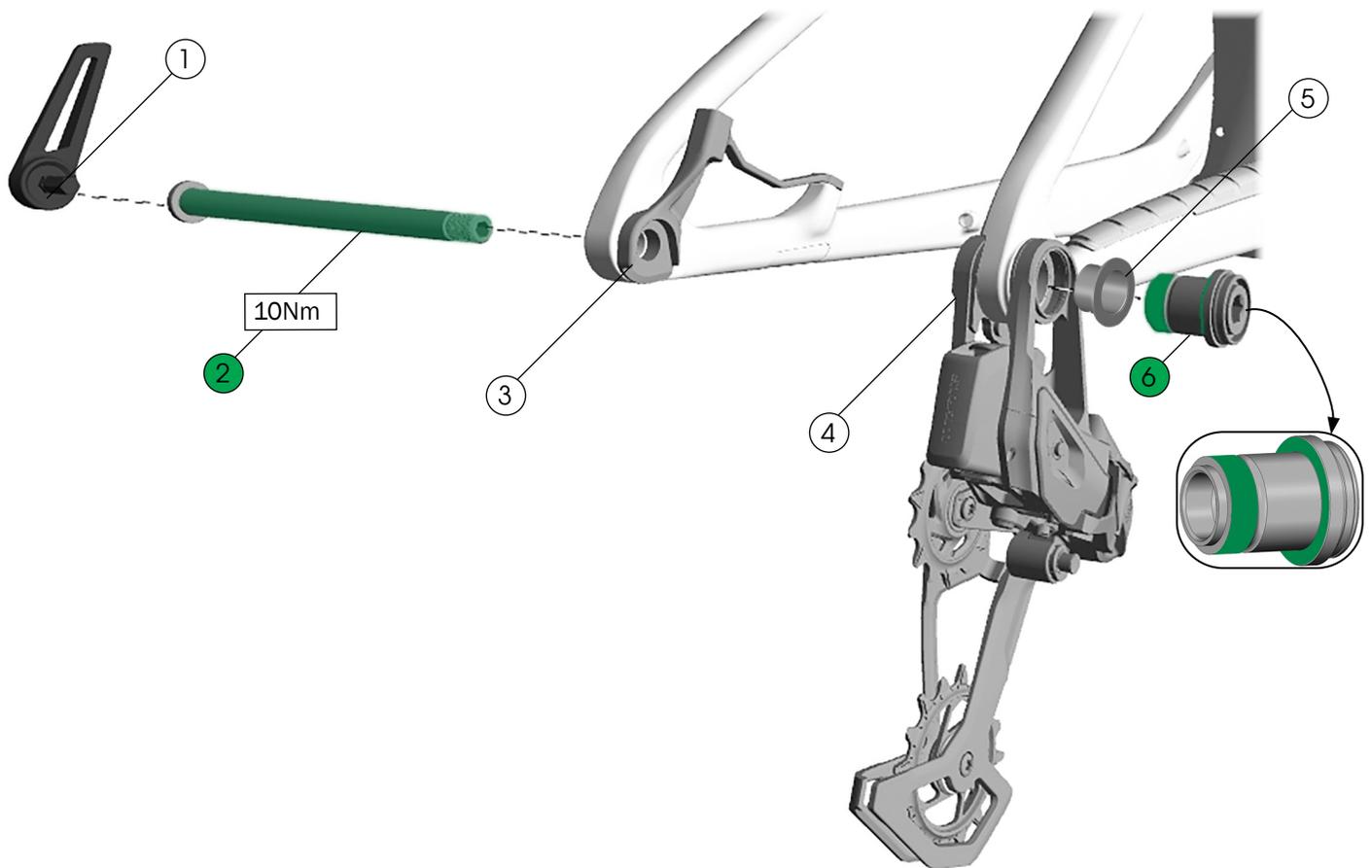


- ① Switch-Hebel – [W573860](#)
- ② Steckachse, 12 x 180 mm – [W5290786](#)
- ③ Bremssattelträger für Ausfallende – [W5307257](#)
- ④ Schaltauge, UDH
Hinweis: Kein Fett aufbringen.
- ⑤ Unterlegscheibe, 25 mm
Hinweis: Die Unterlegscheibe ist rahmenspezifisch. Nur die Unterlegscheibe in der angegebenen Größe verwenden.
- ⑥ Schraube
Hinweis: Kein Fett aufbringen. Linksgewinde Nicht zu fest anziehen. Zu festes Anziehen der Schraube kann das Schaltauge beschädigen.

– [W5271424](#)

Weitere Informationen zum UDH findest du im entsprechenden SRAM-Handbuch auf sram.com.

Hinterachse mit SRAM Transmission Schaltwerk

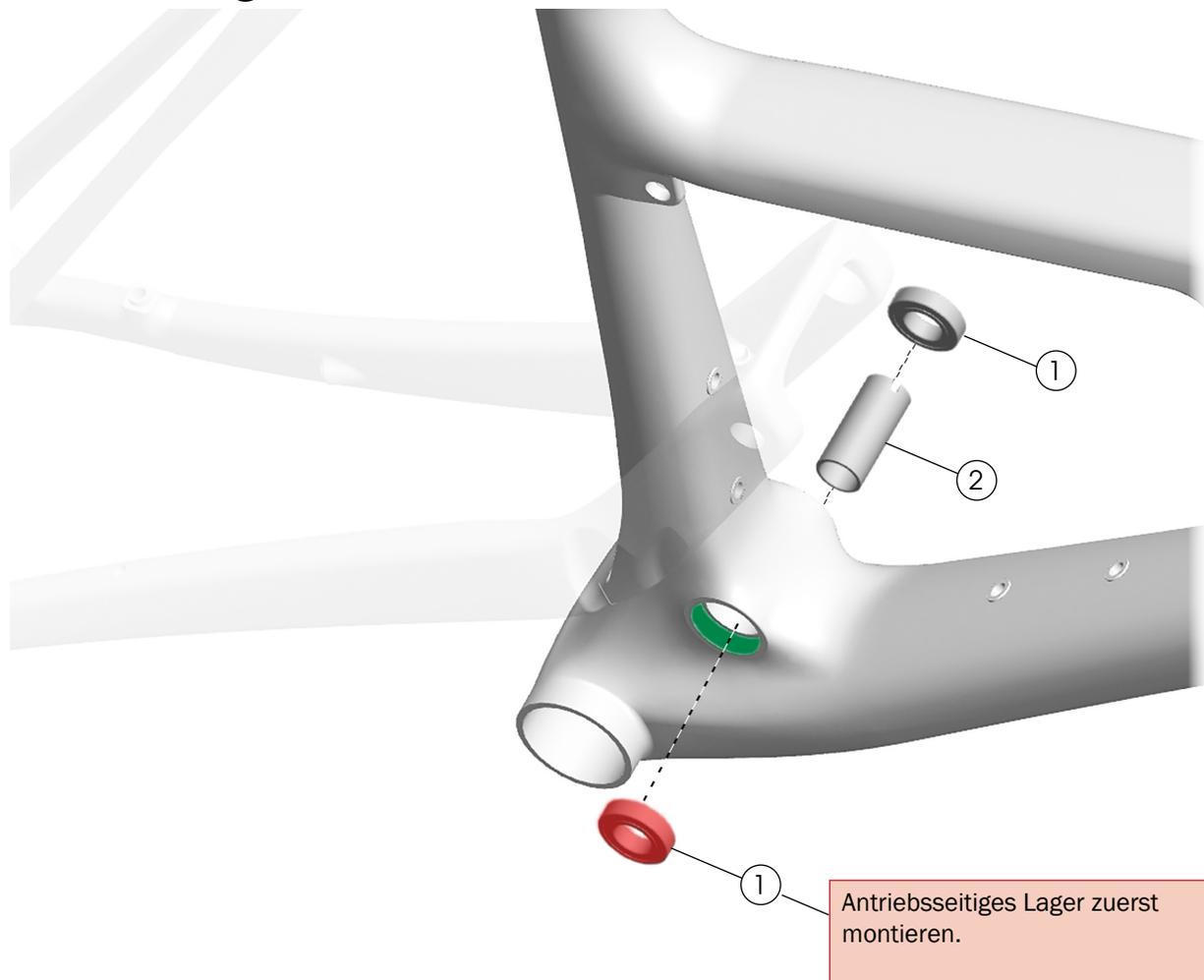


- ① Switch-Hebel – [W573860](#)
- ② Steckachse, 12 x 180 mm – [W5290786](#)
- ③ Bremssattelträger für Ausfallende – [W5307257](#)
- ④ SRAM Transmission Schaltwerk
- ⑤ Buchse
- ⑥ Befestigungsschraube

– Weitere Informationen auf sram.com.

Weitere Informationen zum SRAM Transmission Schaltwerk findest du im SRAM-Handbuch auf sram.com.

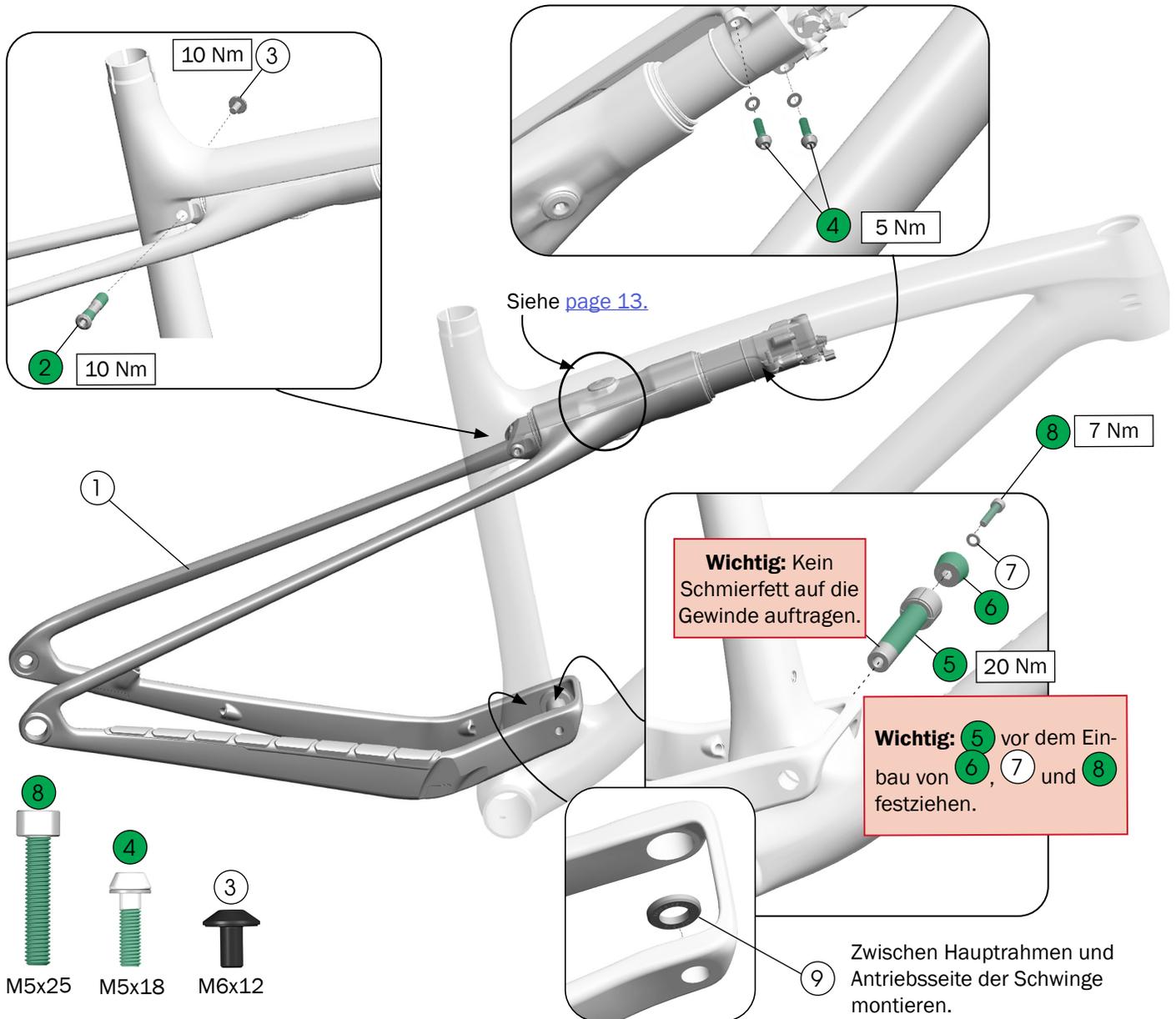
Hauptschwinge



① Lager, 28 x 15 x 7 – [W5290782](#)

② Hauptschwingenhülse – [W5290783](#)

Schwinge



① Schwinge S – [45582](#)
M-XL – [45583](#)

② IsoStrut Achsenschraube, M6 x 10 mm – [W5290780](#)

③ Endkappenschraube, M6 x 12 mm – [W582252](#)

④ Schrauben, M5 x 18 mm, mit Unterlegscheiben – [W584485](#)

⑤ Hauptschwingenbolzen, M15 x 71 mm – [W5306810](#)

⑥ Distanzkeil – [W5306811](#)

⑦ Unterlegscheibe, 5,3 x 1 mm – [W5309244](#)

⑧ Schraube, M5 x 25 mm – [W5306809](#)

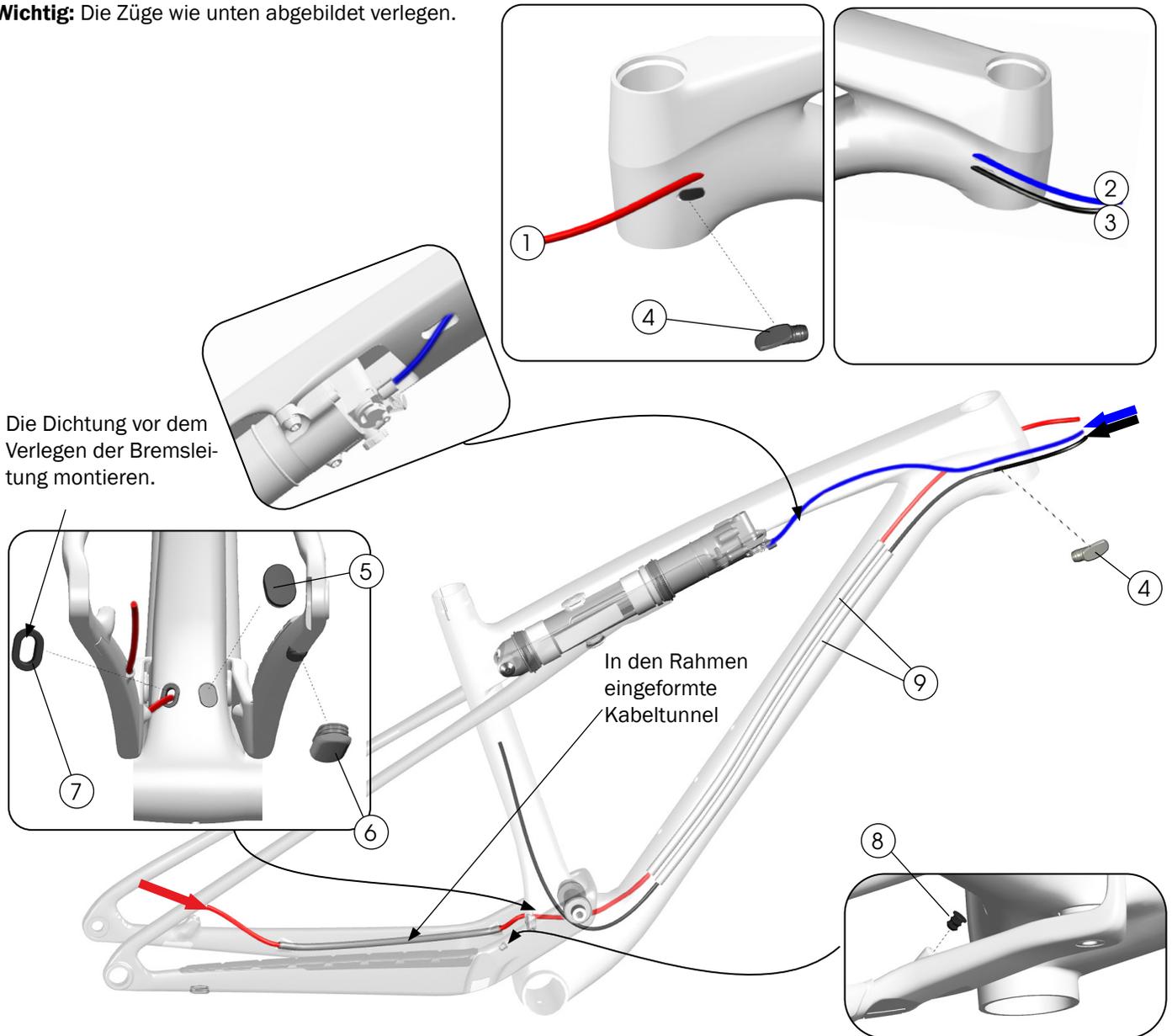
⑨ Distanzscheibe, 15 x 26 x 4 – [W5307573](#)

– IsoStrut Befestigungsteile

SLR Zugführung bei AXS-Schaltung

Hinweis: Zur Verlegung der Bremsleitung und der Zughülle für das IsoStrut-Lockout muss die Gabel demontiert werden.

Wichtig: Die Züge wie unten abgebildet verlegen.

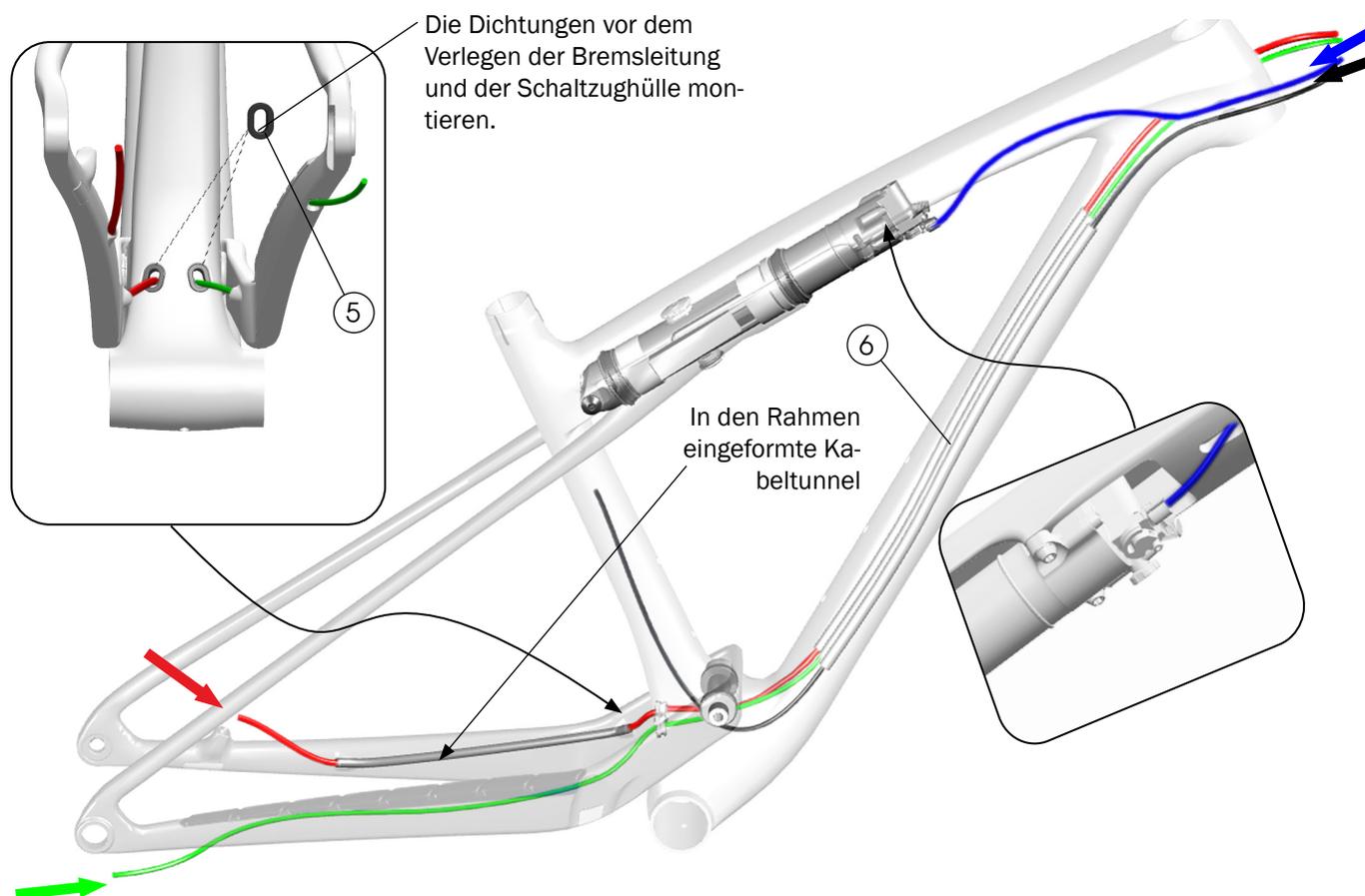
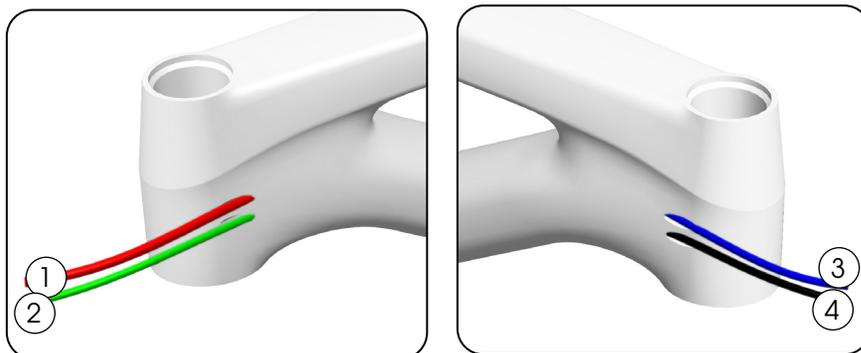


- ① HR-Bremsleitung
- ② Zughülle für IsoStrut-Lockout
- ③ Zughülle für Variosattelstütze
- ④ Zughüllenstopfen – [W600649](#)
- ⑤ Zugaustrittsstopfen – [W5256254](#)
- ⑥ Kettenstrebenstopfen – [W5259425](#)
- ⑦ Zugaustrittsdichtung – [W5255861](#)
- ⑧ Kettenstrebenstopfen – [W600209](#)
- ⑨ Zughüllenmanschette aus Schaumstoff – [W528082](#)

SLR Zugführung bei mechanischer Schaltung

Hinweis: Zur Verlegung der Bremsleitung und der Zughülle für das IsoStrut-Lockout durch das Steuerrohr muss die Gabel demontiert werden.

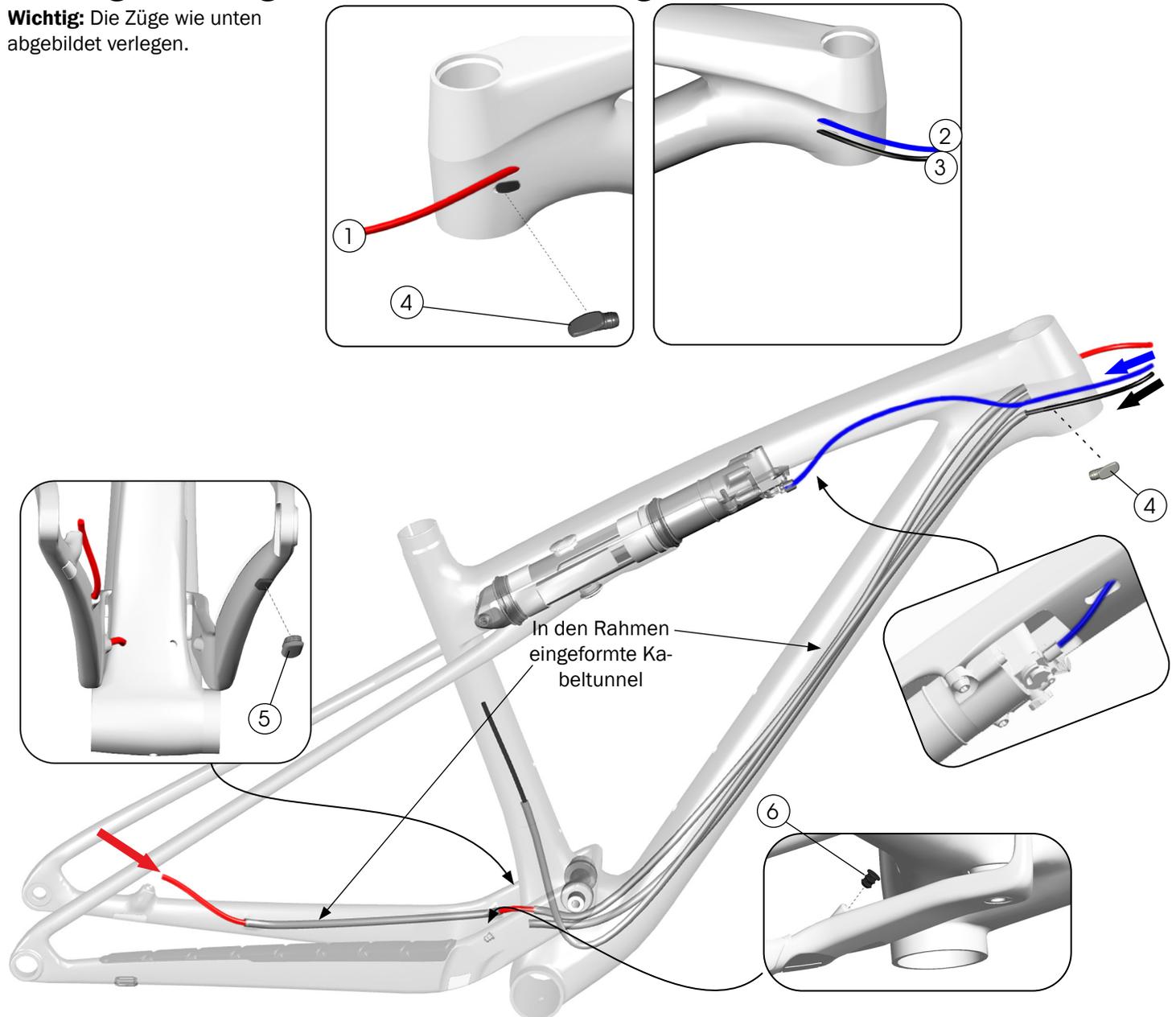
Wichtig: Die Züge wie unten abgebildet verlegen.



- ① HR-Bremsleitung
- ② Schaltwerkszughülle
- ③ Zughülle für IsoStrut-Lockout
- ④ Zughülle für Variosattelstütze
- ⑤ Zugaustrittsdichtungen – [W5255861](#)
- ⑥ Zughüllenmanschetten aus Schaumstoff – [W528082](#)

SL Zugführung bei AXS-Schaltung

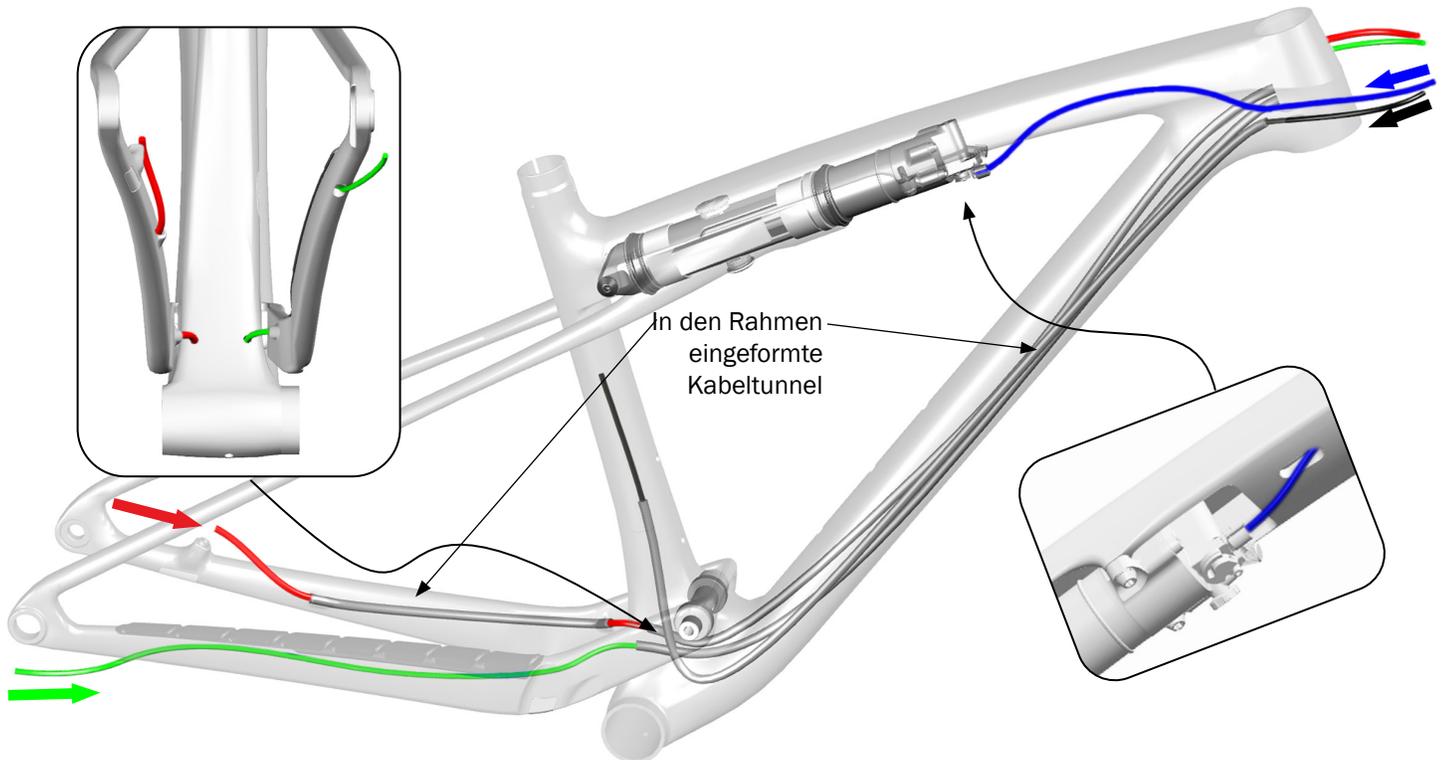
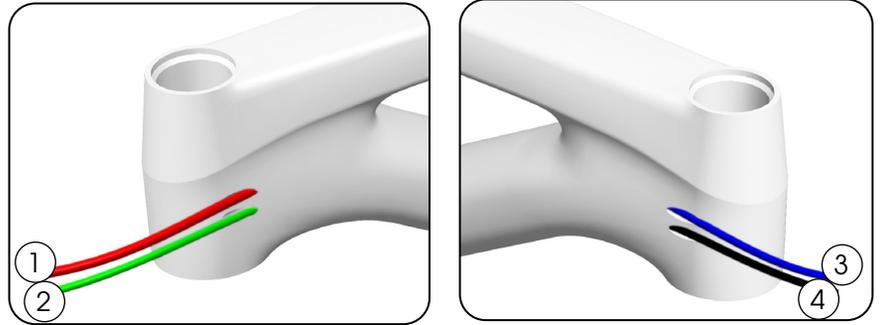
Wichtig: Die Züge wie unten abgebildet verlegen.



- ① HR-Bremsleitung
- ② Zughülle für IsoStrut-Lockout
- ③ Zughülle für Variosattelstütze
- ④ Zughüllenstopfen – [W600649](#)
- ⑤ Kettenstrebenstopfen – [W5259425](#)
- ⑥ Kettenstrebenstopfen – [W600209](#)

SL Zugführung bei mechanischer Schaltung

Wichtig: Die Züge wie unten abgebildet verlegen.



- ① HR-Bremsleitung
- ② Schaltwerkszughülle
- ③ Zughülle für IsoStrut-Lockout
- ④ Zughülle für Variosattelstütze

Rahmenschutz



- ① Bremsscheibenschutz, gebondet – [W5307943](#)
- ② Kettenstrebenschutz, geklebt – [W5307370](#)
- ③ Kettenblattschutz, gebondet – [W5307942](#)
- ④ Unterrohrschutz, transparent zum Aufkleben – [W5312789](#)

Klebbarer Rahmenschutz ② ④

Die Rahmenoberflächen, auf welche die Schutzelemente angebracht werden sollen, mit Isopropylalkohol reinigen. Den Alkohol vor dem Anbringen der Schutzelemente abtrocknen lassen.

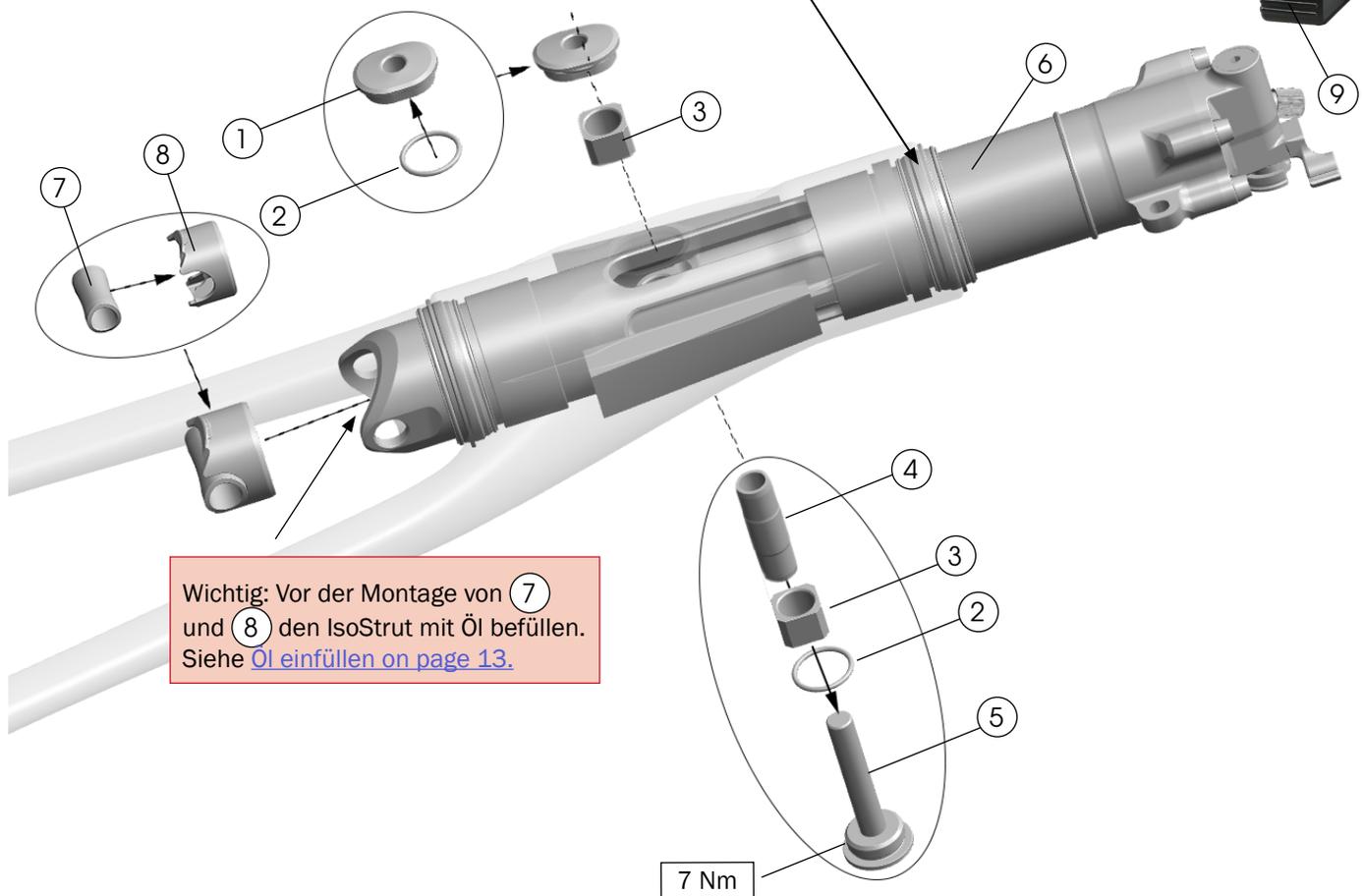
HINWEIS: Nicht den gesamten Rahmen mit Isopropylalkohol reinigen, der er die Lackierung beschädigen kann.

Gebondete Schutzelemente ① ③

1. Zur besseren Haftung die Rückseite des Schutzes und den Bereich des Rahmens, in dem Epoxidharz aufgetragen wird, mit Schleifpapier aufrauen und/oder Reste des alten Schutzes an den Stellen entfernen, an denen Epoxidharz aufgetragen wird.
2. Die Schutzelemente mit Zweikomponenten-Epoxidharz aufkleben.
3. Die Klebestelle 24 Stunden aushärten lassen.

IsoStrut

Vor dem Einbau des IsoStrut eine dünne Schicht Maxima Suspension Plush Fluid 10WT Öl auf die Innenkante der Abstreifdichtungen auftragen. Siehe [Buchsen, Gehäuseabstreifdichtung und Schaumstoffblöcke on page 14](#).



Wichtig: Vor der Montage von ⑦ und ⑧ den IsoStrut mit Öl befüllen. Siehe [Öl einfüllen on page 13](#).

7 Nm

- ① Dämpferkörpermutter – [W601176](#)
- ② O-Ring – [W601177](#)
- ③ Führungsbuchsen – [591628](#)
- ④ Dämpferkörperhülse – [W5290778](#)
- ⑤ Dämpferkörperschraube – [W5306808](#)
- ⑥ SIDLuxe IsoStrut von RockShox – [W5308335](#)
- ⑦ Distanzhülse – [W5291120](#)
- ⑧ Ölstopfen – [W5292128](#)
- ⑨ Maxima Suspension Plush Fluid 10WT Öl – [600297](#)

— Dämpferkörperkomponenten

Wartung des IsoStrut

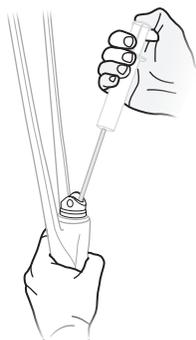
Genauere Anweisungen zur Wartung findest du im RockShox SIDLuxe IsoStrut Wartungshandbuch, das über das SRAM-Händlerportal erhältlich ist.

Ausbau des IsoStrut

1. Die IsoStrut-Befestigungsschrauben entfernen. Siehe [Schwinge on page 6.](#)
1. Die Dämpferkomponenten ausbauen. Siehe [IsoStrut on page 12.](#)
2. IsoStrut aus dem Gehäuse entnehmen.

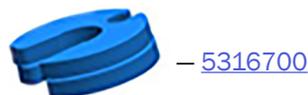
Öl einfüllen

1. Spacer und Ölstopfen abnehmen. Siehe [IsoStrut on page 12.](#)
2. IsoStrut mithilfe einer Einwegspritze mit 15 ml Maxima Suspension Plush Fluid 10WT –[600297](#) – befüllen.



3. Den Ölstopfen mit der Distanzhülle wieder in den IsoStrut eindrücken.
4. Die IsoStrut-Schrauben wieder anbringen. Siehe [Schwinge on page 6.](#)

Luftvolumen-Spacer (Bottomless Tokens)



Das Supercaliber wird mit zwei Bottomless Tokens ausgeliefert. Anweisungen zum Einbau findest du im Wartungshandbuch des RockShox SIDLuxe IsoStrut Wartungshandbuchs im SRAM-Händlerportal.

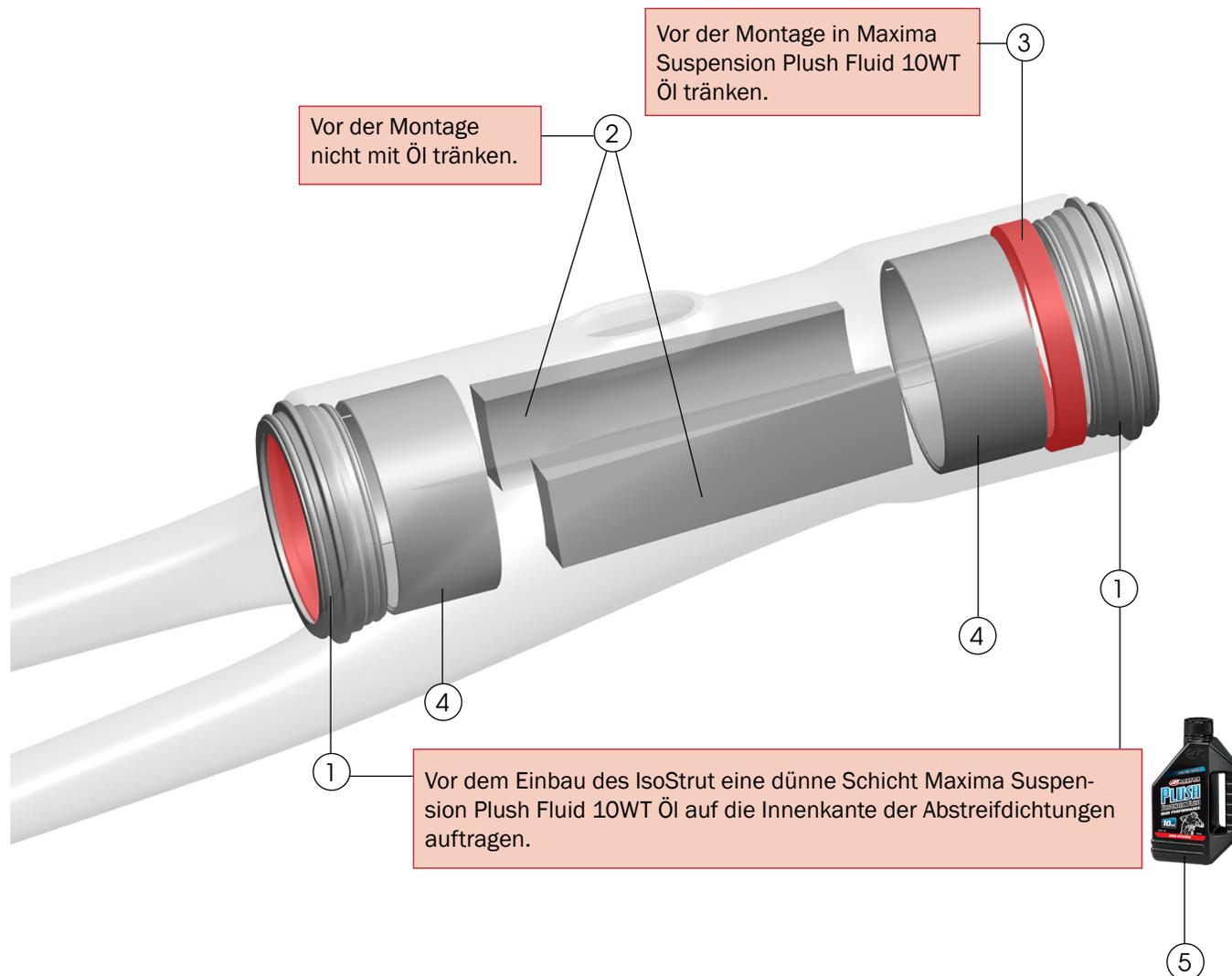
Installation des IsoStrut

1. Mit Maxima Suspension Plush Fluid 10WT Öl–[600297](#) – die Innenseiten der Gehäusedichtungen leicht einölen.



2. Mit dem Sag-O-Ring auf dem IsoStrut den IsoStrut in das Gehäuse einschieben.
3. Die Dämpferkomponenten montieren. Siehe [IsoStrut on page 12.](#)
4. Die IsoStrut-Schrauben wieder anbringen. Siehe [Schwinge on page 6.](#)

Buchsen, Gehäuseabstreifdichtung und Schaumstoffblöcke



- ① Gehäuseabstreifdichtungen
 - ② Schaumstoffblöcke
 - ③ Schaumstoffring
 - ④ Buchsen – [5316699](#)
 - ⑤ Maxima Suspension Plush Fluid 10WT Öl – [600297](#)
- } [5316705](#)

Austausch der Buchsen und Gehäuseabstreifdichtungen

Werkzeuge für Dichtungsaustausch

- Einpresswerkzeugset für IsoStrut-Dichtung und -Buchse – [5317338](#)
- Delrin-Rundstab, 1 Zoll (25,4 mm)
- Steuersatzeinpresswerkzeug
- Maxima Suspension Plush Fluid 10WT Öl – [600297](#)

Werkzeuge für Buchsentausch

- Gleithammer
- 38 Klemmhülse
- Einpresswerkzeugset für IsoStrut-Dichtung und -Buchse – [5317338](#)
- Buchseneinpasswerkzeugkopf – [5318880](#)
- Buchseneinpasswerkzeuggriff – [5318944](#)
- Sauberes, trockenes Tuch

HINWEIS: Vor der Verwendung sicherstellen, dass alle Werkzeuge sauber sind. Bei verschmutzten Werkzeugen könnte sich Schmutz auf den Oberflächen im Dämpfer ablagern und zu erhöhter Reibung führen, was den Dämpfer beschädigen kann.

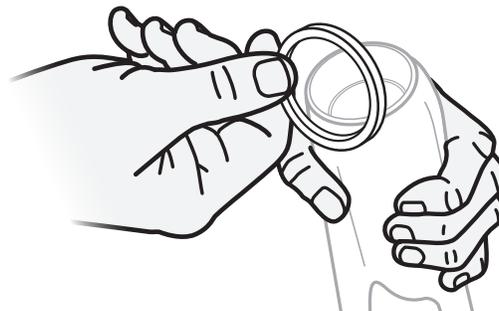
Gehäuseabstreifdichtungen entfernen

1. Mithilfe des Delrin-Rundstabs die vordere Dichtung herausziehen.

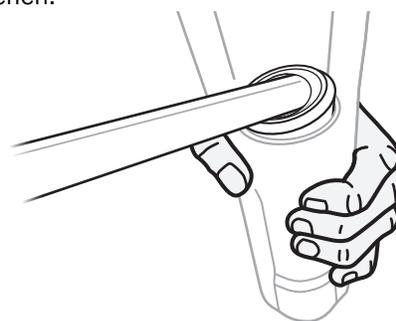
Tipp: Zum Entfernen der Dichtung kann es erforderlich sein, mit dem Stab die komplette Öffnung des Gehäuses zu umlaufen.



2. Den Schaumstoffring herausziehen.



3. Mithilfe des Delrin-Rundstabs die hintere Dichtung herausziehen.



Sollen nur die Dichtungen ausgetauscht werden, siehe [Abstreifdichtungen tauschen on page 18](#)

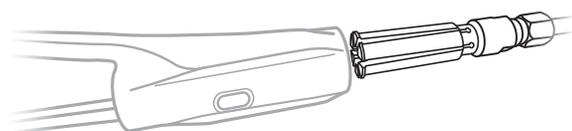
Sollen die Dichtungen und die Buchsen ausgetauscht werden, mit dem Abschnitt [Buchsentauschen on page 16](#) fortfahren.

Buchsen tauschen

Hinweis: Kein Schmierfett auf die Buchsen auftragen.

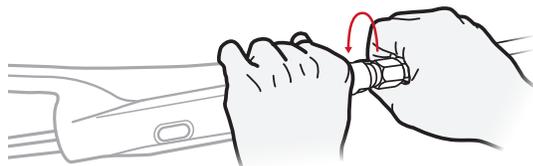
1. Den Gleithammer mit daran befestigter Klemmhülse in das vordere Ende des Gehäuses schieben.

Hinweis: Darauf achten, dass die Klemmhülse ausschließlich an der Buchse und NICHT im Inneren des Gehäuses eingreift. Andernfalls könnte das Gehäuse beschädigt werden.

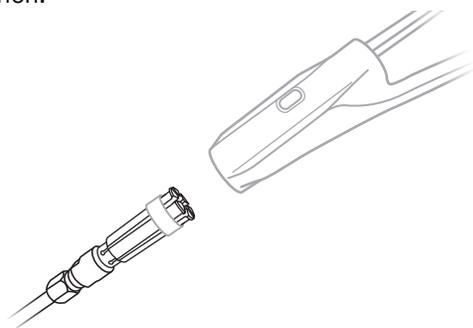


2. Die Klemmhülse drehen, um die Lippe der Buchse zu greifen.

Tipp: Darauf achten, nicht die Lippe des Gehäuses zu greifen. Nur die Buchse greifen.

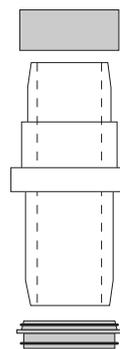


3. Mithilfe des Gleithammermechanismus die Buchse entfernen.



4. Schritte 1 bis 3 wiederholen, um die hintere Buchse zu entfernen.
5. Die Bohrungen für die Buchsen mit einem sauberen, trockenen Tuch abwischen, um eventuelle Verschmutzungen zu entfernen.

6. Auf jedes Buchseneinsetzwerkzeug eine neue Buchse stecken.



Buchse

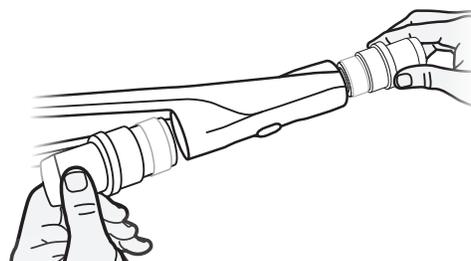
Diese Seite des Werkzeugs zum Einpressen der Buchsen verwenden.

Dichtung

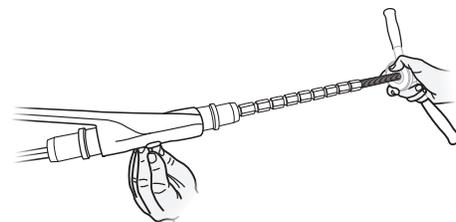
Diese Seite des Werkzeugs zum Einpressen der Dichtungen verwenden.

Hinweis: Bei der Montage der Buchsen kein Schmierfett verwenden. Die Verwendung von Schmierfett kann dazu führen, dass die Buchsen verrutschen.

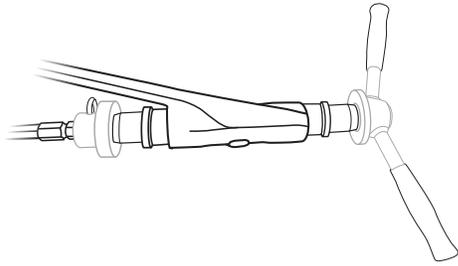
7. Ein Werkzeug mit einer Buchse vorn in das Gehäuse einführen und das andere Werkzeug mit der anderen Buchse hinten am Gehäuse einsetzen.



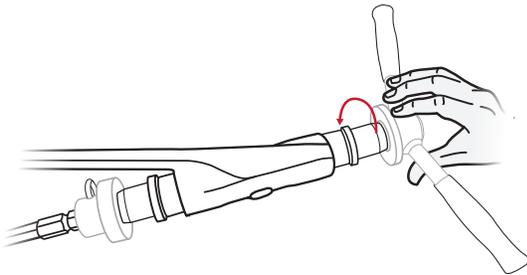
8. Den oberen Teil des Steuersatzeinpresswerkzeugs vorn in das Gehäuse schieben.



9. Den unteren Teil des Steuersatzeinpresswerkzeugs hinten im Gehäuse platzieren.



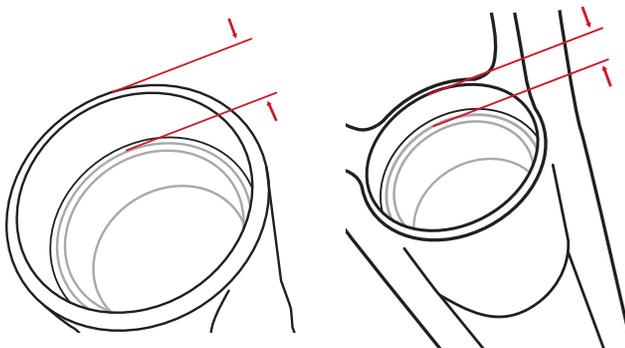
10. Das Steuersatzeinpresswerkzeug drehen, bis es eng am Buchseneinsetzwerkzeug anliegt. Korrekte Ausrichtung des Einpresswerkzeugs, der Buchseneinsetzwerkzeuge und der Buchsen prüfen. Das Einpresswerkzeug drehen, um die Buchsen in die richtige Position zu drücken. Unterschiedliche Spaltbreiten am vorderen und hinteren Ende des Gehäuses sind normal.



11. Das Einpresswerkzeug anziehen, bis Widerstand zu spüren ist. Sobald Widerstand zu spüren ist, das Einpresswerkzeug und beide Einsetzwerkzeuge entfernen.
12. Die Buchsen prüfen, um sicherzustellen, dass sie tief genug im Gehäuse sitzen. Von der Oberseite der Buchse bis zum Ansatz über der Buchse müssen folgende Werte gemessen werden:

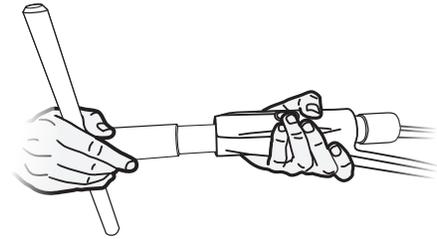
Vorderseite = 16,5 mm

Rückseite = 10 mm



13. Eine dünne Schicht Maxima Suspension Plush Fluid 10WT Öl – [600297](#) – auftragen.

14. Von der Vorderseite des Gehäuses die Größe der Buchse mithilfe des Buchseneinpasswerkzeugs auf 38,01 bis 38,07 mm bringen. Das Einpasswerkzeug kann nach links oder rechts gedreht werden.

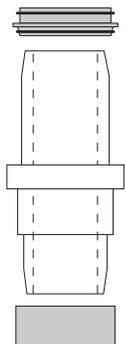


15. Schritt 14 drei oder vier Mal wiederholen und dabei immer zwischen der vorderen und hinteren Buchse wechseln.

Abstreifdichtungen tauschen

Hinweis: Darauf achten, die Buchsen nicht zu verschrammen oder zu verkratzen. Verschrammte oder verkratzte Buchsen müssen ausgetauscht werden.

1. Die Dichtungsoberfläche im Inneren des Gehäuses abwischen, um Verschmutzungen zu entfernen.
2. Auf jedes Dichtungseinsetzwerkzeug eine neue Dichtung stecken.



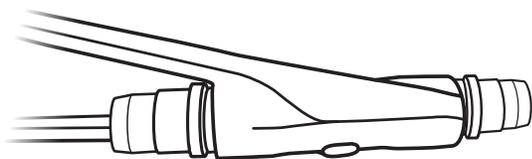
Dichtung

Diese Seite des Werkzeugs zum Einpressen der Dichtungen verwenden.

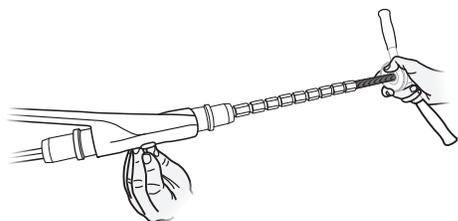
Buchse

Diese Seite des Werkzeugs zum Einpressen der Buchsen verwenden.

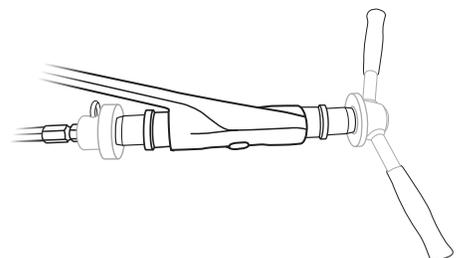
3. Ein Werkzeug mit einer Dichtung vorn in das Gehäuse einführen und das andere Werkzeug mit der anderen Dichtung hinten am Gehäuse einsetzen.



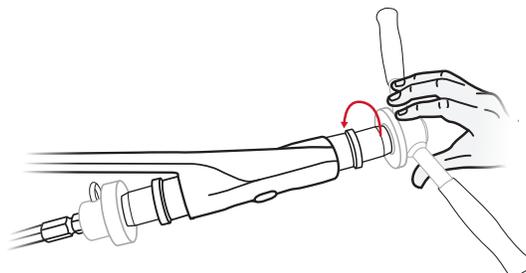
4. Den oberen Teil des Steuersatzeinpresswerkzeugs vorn in das Gehäuse schieben.



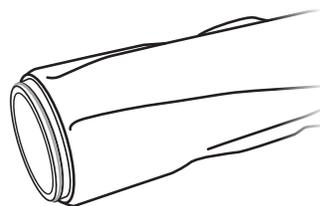
5. Den unteren Teil des Steuersatzeinpresswerkzeugs hinten im Gehäuse platzieren.



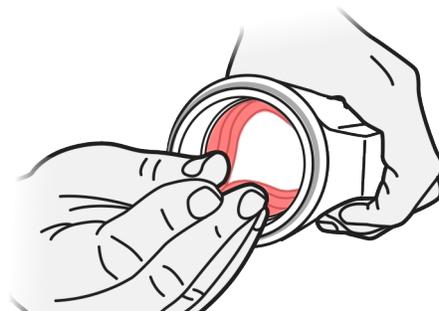
6. Das Steuersatzeinpresswerkzeug drehen, bis es eng am Dichtungseinsetzwerkzeug anliegt. Korrekte Ausrichtung des Einpresswerkzeugs, der Dichtungseinsetzwerkzeuge und der Dichtung prüfen. Das Einpresswerkzeug drehen, um die Dichtungen in die richtige Position zu drücken.



7. Das Einpresswerkzeug anziehen, bis Widerstand zu spüren ist. Die Abstreifdichtungen rund 30 Sekunden lang einpressen. Die Presse und beide Werkzeuge entfernen.
8. Die Dichtungen darauf überprüfen, dass zwischen Dichtung und Gehäuse kein Spalt vorhanden ist.

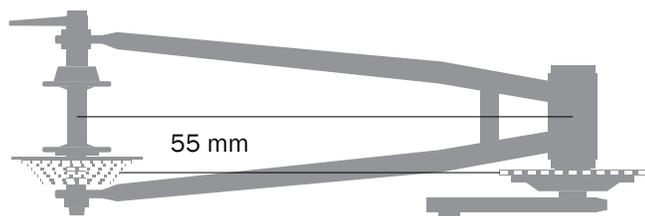


9. Den Schaumstoffring mit Maxima Suspension Plush Fluid 10WT Öl – [600297](#) – tränken.
10. Den Schaumstoffring in das vordere Ende des Gehäuses einlegen.



Spezifikationen

Kettenlinie (nur 1fach)



Kettenblatt (nur 1fach)

Minimal	Maximal
30 Z. rund	38 Z. rund

HR-Bremsaufnahme

160 mm, Direct Post Aufnahme

OLD

Hinterradnabe: 148 mm

Maximale Reifengröße

29 x 2.4

Hinweis: Tatsächliche Reifenmaße können abweichen. Eine ausreichende Reifenfreiheit zum Rahmen muss stets sichergestellt werden. Reifen in nicht geeigneten Größen können den Rahmen beschädigen. Trek empfiehlt einen seitlichen und oberen Abstand zum Rahmen von mindestens 6 mm.

Innenlager

Press-Fit BB92



Sattelstütze



WARNUNG

Stets die Herstellervorgaben zur Mindesteinstecktiefe beachten. Eine Missachtung der Vorgaben kann die Sattelstütze beschädigen und zu Verletzungen führen.

Mindesteinstecktiefe: Laut Sattelstützenhersteller

Maximale Einstecktiefe:

S: 215 mm

M: 225 mm

ML: 250 mm

L: 270 mm

XL: 330 mm

Sitzrohrinnendurchmesser 31,6 mm

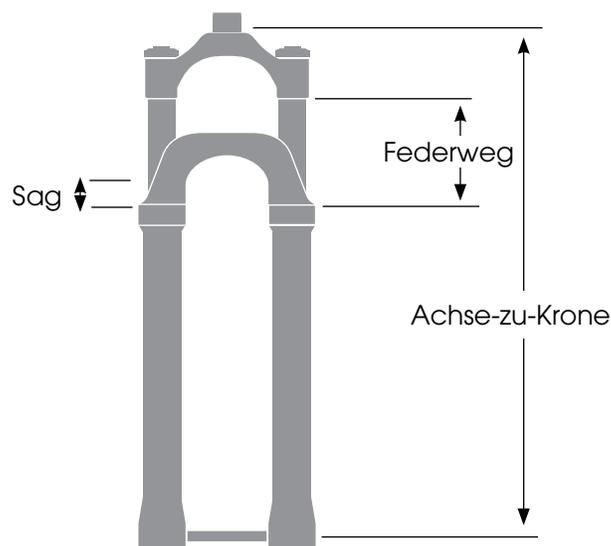
Außendurchmesser der Sitzrohrsattelstützenklemmung 36,2 mm

Gabel



WARNUNG

Das Überschreiten der maximal empfohlenen Gabellänge kann zu Schäden am Fahrrad sowie zu Stürzen mit Verletzungsgefahr führen.



Rahmen/Größe	Achse-zu-Krone (mm)		Federweg (mm)
	S, M, M/L, L, XL	Empfohlen	515
	Minimal	505	100
	Maximal	533	120

Empfohlener Sag: Siehe Fahrwerksrechner auf trekbikes.com/suspension-calculator.